RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH
132
Wien, am 11.Mai 1936

Neue städtische Arbeitsvergebungen.

Die im Vorjahre begonnene Gehsteigaktion findet ihre programmmässige Fortsetzung durch die vom Bürgermeister Richard Schmitz genehmigte Vergebung der betreffenden Arbeiten im 9.Bezirk.Die wichtigsten Strassenzüge,in denen jetzt neue Asphaltgehsteige hergestellt werden sollen, sind die Porzellangasse,Liechtensteinstrasse,Alserbachstrasse,Nussdorferstrasse und Kinderspitalgasse.Die Kosten dieser Herstellungen betragen rund 150.000 Schilling.Ferner wurden die für den Neubau der Rotundenbrücke erforderlichen Rohrlegungen zur Ueberführung der Wasserleitung mit einem Kostenaufwande von 250.000 Schilling vergeben.In vier Bezirkshauptmannschaften werden neue automatische Telefonanlagen eingerichtet.Für die vor der Fertigstellung stehenden Familienasyle wurden rund 500 Sparherde mit einer Kostensumme von 50.000 Schilling bei sechs einschlägigen Firmen bestellt.Ausser diesen besonderer Erwähnung verdienenden grösseren Vergebungen werden vom Stadtbauamte kleinere Aufträge an die verschiedenen Zweige des Baugewerbes laufend erteilt,bei denen es sich hauptsächlich um Instandhaltungsarbeiten handelt.Diese Aufträge machen allein allwöchentlich rund 50.000 Schilling aus.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Altmannsdorfer Friedhof.

Die Sperre des Altmannsdorfer Friedhofes für Neuvergebung von Grabstellen ist mit Entschliessung des Bürgermeisters aufgehoben worden. Es können daher in diesem Friedhof Grabstellen wieder neu erworben werden. Das Benützungsrecht an den Grabstellen,die nach dem 24.Februar 1931 heimgefallen sind,kann gegen Entrichtung der einfachen Erneuerungsgebühren bis 31.Dezember d.J.im städtischen Totenbeschreibamte verlängert werden. Gräber,deren Benützungsrecht bis dahin nicht verlängert wurde,werden weitervergeben.

Die einfachen Gräber Nummer 1 bis 30,41 bis 67,79,80,99,100, 119,120,527 bis 536,547 bis 556,568 bis 578,743 bis 746,761 bis 764,779 bis 787,797 bis 800,815 bis 818,840a und 849 bis 855 werden nach dem 1.August d.J. wieder belegt.Entordigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor deren Wiederbelegung zulässig.Die Gesuche darum sind bis längstens 1.Juli d.J. bei der Magistratsabteilung 19 einzubringen.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Eröffnung der städtischen Sommerbäder.

Die Wiener städtischen Sommerbäder werden für die heurige Badesaison am kommenden Donnerstag eröffnet.Wie immer sind auch heuer in den meisten Badeanlagen grössere Ausgestaltungs-und Erweiterungsarbeiten durchgeführt worden.Besonders erwähnenswert ist die Neueinführung verbilligter Tageskarten.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-